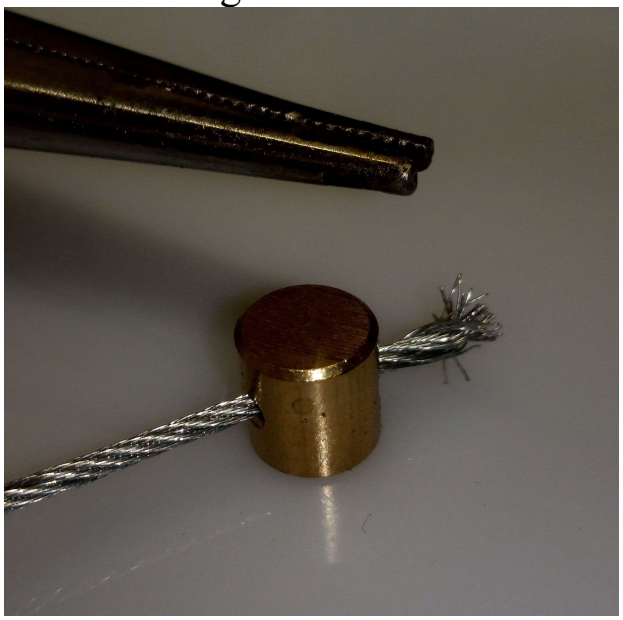
Ratgeber richtig löten

Damit Bowdenzüge auch die bestmögliche Festigkeit besitzen möchten wir ihnen hier eine Anleitung geben wie Sie am besten Ihre Bowdenzüge verlöten können.

Zuerst schneiden Sie ihr Seil auf die richtige Länge hierbei ist zu beachten dass das Seil und der Nippel sauber und fettfrei sind. Bei alten, gebrauchten Seilen ist es schweer diese zu verlöten da Fett und Schmutz die aufnahme des Lötzinns verhindert.

mit einer Spitzzange wird das Seil aufgepilzt, so dass die Enden stark verbogen werden. Die Festigkeit einer Lötverbindung kann so bis zu 100 KG kurzfristig aushalten. Dauerbelastung wird bei ca 70 Kg liegen



dannach wird der aufgepilzte Bereich in die große Öffnung des Lötnippels eingezogen

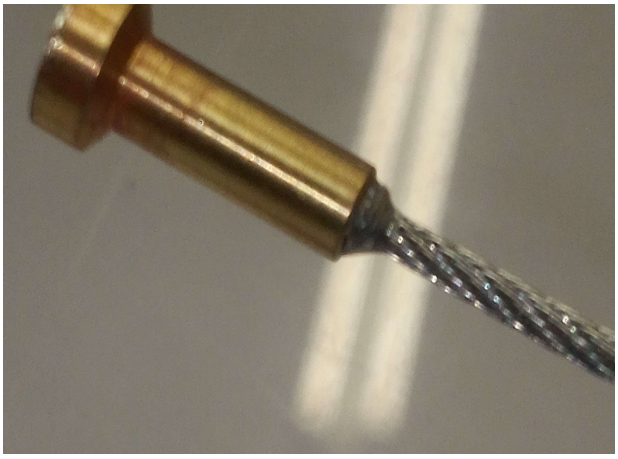
damit das Lot besser in den Nippel fließen kann ist Lötwasser nötig, hierzu den Nippel leicht in das Lötwasser eintauchen oder mit dem Pinsel hinzugeben.

Sie haben 2 Möglichkeiten den Nippel zu verlöten, zum einen im Lötbad oder mit einem Lötkolben. Beide Varianten ergeben gute Ergebnisse.

Beim verlöten im Lötbad wird der Nippel nur leicht auf das Bad aufgelegt und so lange gehalten bis das Lot anfängt zu fließen. Sobald es auf der Rückseite des Nippels rauskommt muss der Nippel sofort aus dem Bad genommen werden. Hier ist darauf zu achten dass das Lot nicht zu weit nach hinten rausläuft (1 -2 mm ist normal) da das Seil in diesem Bereich starr wird.

Das Verlöten mit einem Lötkolben erfordert etwas mehr Geschick als das Verlöten im Lötbad aber auch hier werden gute Verbindungen ermöglicht. Am besten geht es wenn auf die Spitze des Lötkolbens schon etwas Lötzinn aufgetragen wird. Dannach den Nippel von unten an die Lötspitze halten bis das Lot in den Nippel fließt. Wenn das Lot unten rauskommt muss der Nippel von der Lötspitze genommen werden damit das Lot nicht zu weit in das Seil läuft.

Nach dem Löten sollte die Lötstelle oben das Seil vollständig umschließen und am unteren Ende des Nippels sollte etwas Lötzinn sichtbar sein. Dann ist der gesamte Innenbereich mit Lot gefüllt.
Sie haben nun ca 70 Kg Dauerfestigkeit und 100 Kg kurzfristige Festigkeit auf Ihrer Lötverbindung.



Zum Schluss noch das überstehende Lötzinn mit einer Feile oder am Schleifbock etws verputzen, dann ist der Bowdenzug fertig verlötet.

Viel Spass bei ihrem Projekt wünscht Ihnen das Team der ARC Reuter GmbH

Bei Fragen :

07423 8752573 oder per Mail an bowdenzug24@web.de

in unserem Shop unter **www.Bowdenzug24.com** finden Sie alle Teile die Sie zum Herstellen Ihres Bowdenzuges benötigen